



LUDWIGSBURG

Innovative, Nachhaltige Beschaffung – gesund, kreislauffähig, klimafreundlich (C2C)

ZENTRALE BESCHAFFUNG UND VERGABE

Patrick Scholz

Kompetenzstelle für Nachhaltige Beschaffung

Ludwigsburg



LUDWIGSBURG

Ludwigsburg

Region Stuttgart

93.000 Einwohner

53.000 Arbeitsplätze

2.100 Beschäftigte Stadt Ludwigsburg

10.000 Studierende







LUDWIGSBURG





LUDWIGSBURG





LUDWIGSBURG





LUDWIGSBURG





LUDWIGSBURG





Ca. € 350 Milliarden
für öffentliche Beschaffung
in Deutschland

Ca. € 10 Millionen
für kommunale Beschaffung
in Ludwigsburg



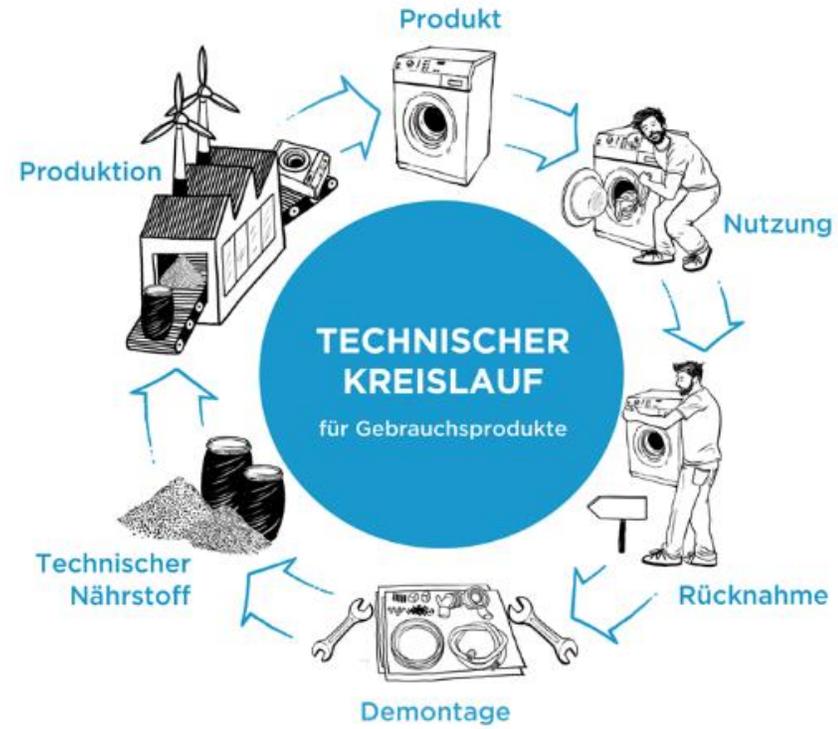
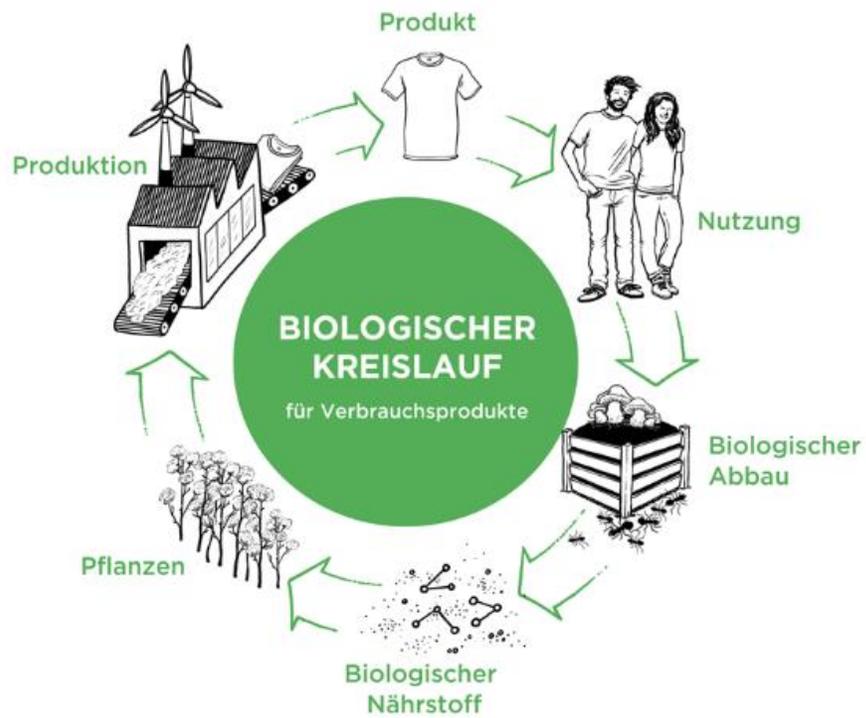
Dienstanweisung der Stadt Ludwigsburg zur Nachhaltigen Beschaffung

Präambel

Eine Vielzahl von Umwelt- und Gesundheitsproblemen werden durch unser Kaufverhalten und den Gebrauch von Produkten verursacht. Hier sei z.B. die große Menge an Verpackungsmüll durch häufig eingesetzte Einwegverpackungen, die Verwendung von umweltschädlichem Büromaterial oder die Belastung von Gebäuden mit schadstoffhaltigen Materialien genannt. Um die negativen Folgen in der Zukunft zu vermeiden, hat die Stadt Ludwigsburg entschieden, die öffentliche Beschaffung an den Cradle-to-Cradle (C2C)-Prinzipien auszurichten.

Bei Produkten, die nach den C2C-Prinzipien hergestellt werden, müssen alle verwendeten Substanzen bekannt und auf ihre Umweltwirkung überprüft sein. Zudem sind diese Produkte so gestaltet, dass nach deren Nutzung alle darin enthaltenden Materialien wieder in Kreisläufe zurückgeführt und / oder für neue Produkte eingesetzt werden können. Weitere Prinzipien sind die Einhaltung der sozialen Standards, der Einsatz von erneuerbarer Energie, die Reduzierung der CO₂ Emission und der Schutz des Wasserhaushalts.

Cradle-to-Cradle® Kreisläufe



Quelle: C2C e.V.

Cradle-to-Cradle® Designkonzept

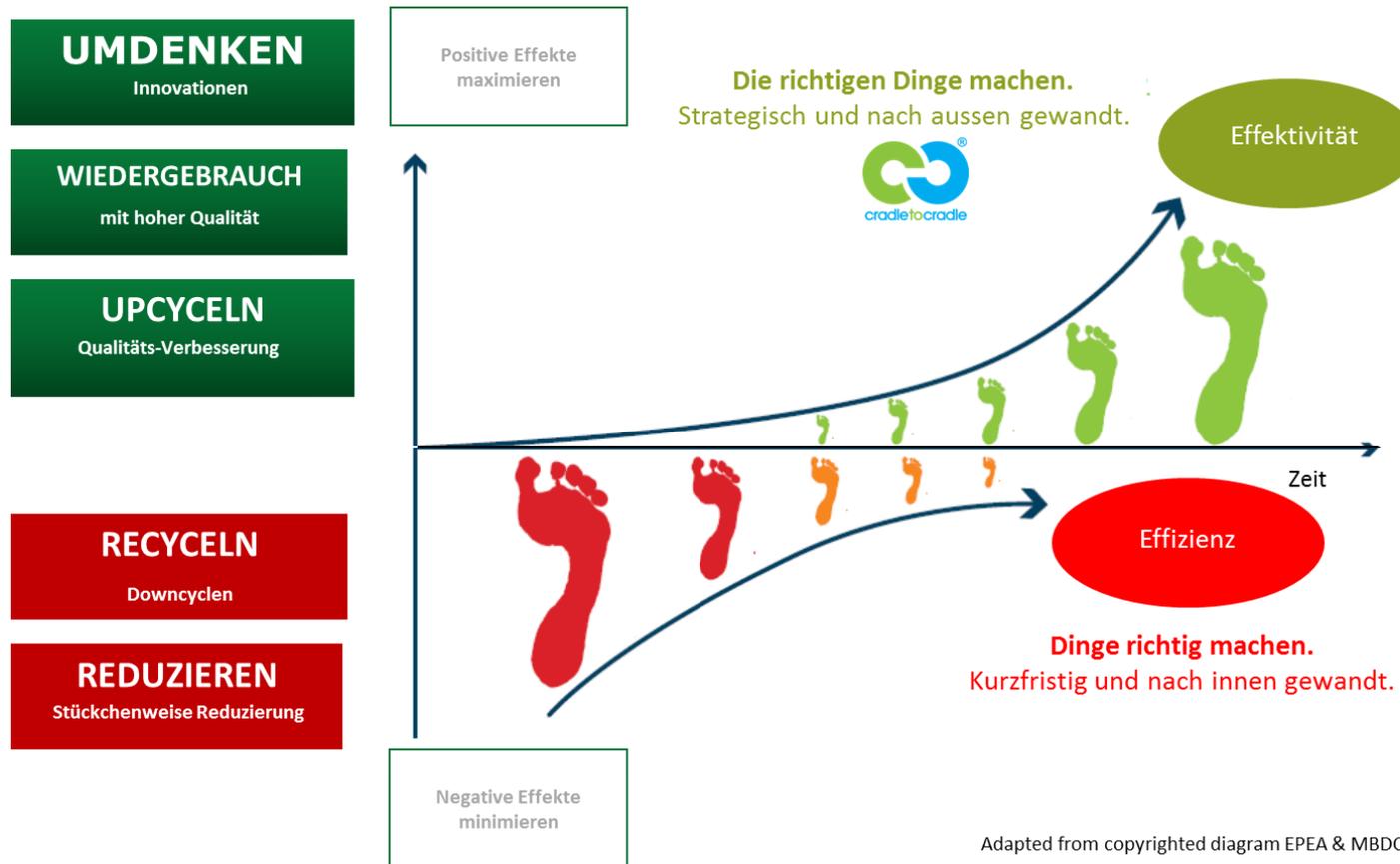
- C2C Prinzipien:
 - Kreislauffähigkeit
 - Materialgesundheit
 - Erneuerbare Energien
 - Wasserkreisläufe
 - Soziale Gerechtigkeit



Vielfalt feiern!!!

Quelle: C2C e.V.

Warum Cradle-to-Cradle®?





Bietererklärung zu Nachhaltigkeitkriterien

Die Stadt Ludwigsburg richtet ihre Beschaffung an den Cradle-to-Cradle®-Prinzipien aus. Deshalb möchten wir Sie bitten, die vorliegende Erklärung auszufüllen und zu unterschreiben. Die Ergebnisse fließen in die qualitative Bewertung der Angebote und damit in die Vergabeentscheidung ein.

Bezeichnung (Produkt / Produktgruppe / Produkttyp, ggf. Vergabe-Nr.):

Los und/ oder Position Nr.:

3.1 Materialgesundheit	
3.1.1 Die Ausgangsmaterialien des Erzeugnisses und seiner Herstellung sind zu 100% bekannt und es wurde überprüft, ob von der Verwendung der Materialien eine Gefahr für die menschliche Gesundheit oder die Umwelt ausgeht.	Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>
3.1.2 Die Materialsbstanzten enthalten keine Chemikalien von den Banned Lists of Chemicals über dem tolerierbaren Schwellenwert.	Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>
3.2 Kreislauffähigkeit	
3.2.1 Es wurde ermittelt, welche Bestandteile des Produkts in den biologischen oder in den technischen Kreislauf gehen sollten. <small>Anmerkung: Thermische und energetische Verwertung gilt nicht als Kreislauf.</small>	Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>
3.2.2 Gibt es ein Rücknahme- und Wiederverwertungssystem?	Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>
3.3 Energiemanagement	
3.3.1 Für die Herstellung des Produkts ist eine Aufstellung des jährlichen Energiebedarfs sowie der Treibhausgasemissionen erstellt.	Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>
Wert eingeben	
3.3.2 CO ₂ -Emissionen, die durch Herstellung und Transport des Produkts entstehen (Gramm pro Produkt. Bewertung nach DIN 14040, 14044)	<input type="text"/> g
3.3.3 Energieverbrauchswerte <small>Einheit hier eintragen</small> <small>Anmerkung: nur für Produkte, die im Betrieb Energie benötigen</small>	<input type="text"/> kWh <input type="button" value="v"/>
3.3.4 CO ₂ -Emissionen im Betrieb <small>Einheit hier eintragen</small>	<input type="text"/> g/h <input type="button" value="v"/>

3.4 Wasserhaushalt	
3.4.1 Alle Geschäftstätigkeiten in der ganzen Zulieferkette zur Herstellung des Produkts sind auf den Einfluss auf den lokalen Wasserhaushalt überprüft.	Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>
3.4.2 Wasserknappheit und Risiken für sensible Ökosysteme durch die Produktionstätigkeit sind bekannt und ein Plan zur Verbesserung ist formuliert.	Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>
3.5 Soziale Verantwortung	
3.5.1 Der Herstellungsprozess für das Produkt, inklusive der Zulieferkette, sind auf die Einhaltung der Menschenrechte untersucht und bewertet. <small>Anmerkung: Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen für bestimmte Produkte Mindestkriterium</small>	Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>
3.5.2 Für die Auftragsausführung werden Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung beschäftigt	Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>

Erklärung des Anbieters	
Hiermit bestätigt Firma <input type="text"/>	die Richtigkeit der Angaben.
<input type="text"/>	
Datum, Stempel bzw. Firmenanschrift, Name in Textform, Unterschrift	
Wenn Sie den Zuschlag erhalten, müssen Nachweise für diese Angaben vorgelegt werden.	
Bieter, die in dieser Erklärung unrichtige Angaben machen, werden von dieser und zukünftigen Ausschreibungen ausgeschlossen!	

Einheiten zu Energieverbrauch und CO₂-Emissionen im Betrieb müssen vor dem Versenden an die Bieter angepasst werden (z.B. Liter pro 100 km oder kWh pro Betriebsstunde, CO₂ g pro 100 km bzw. pro Betriebsstunde) Weitere Infos siehe Rückseite!

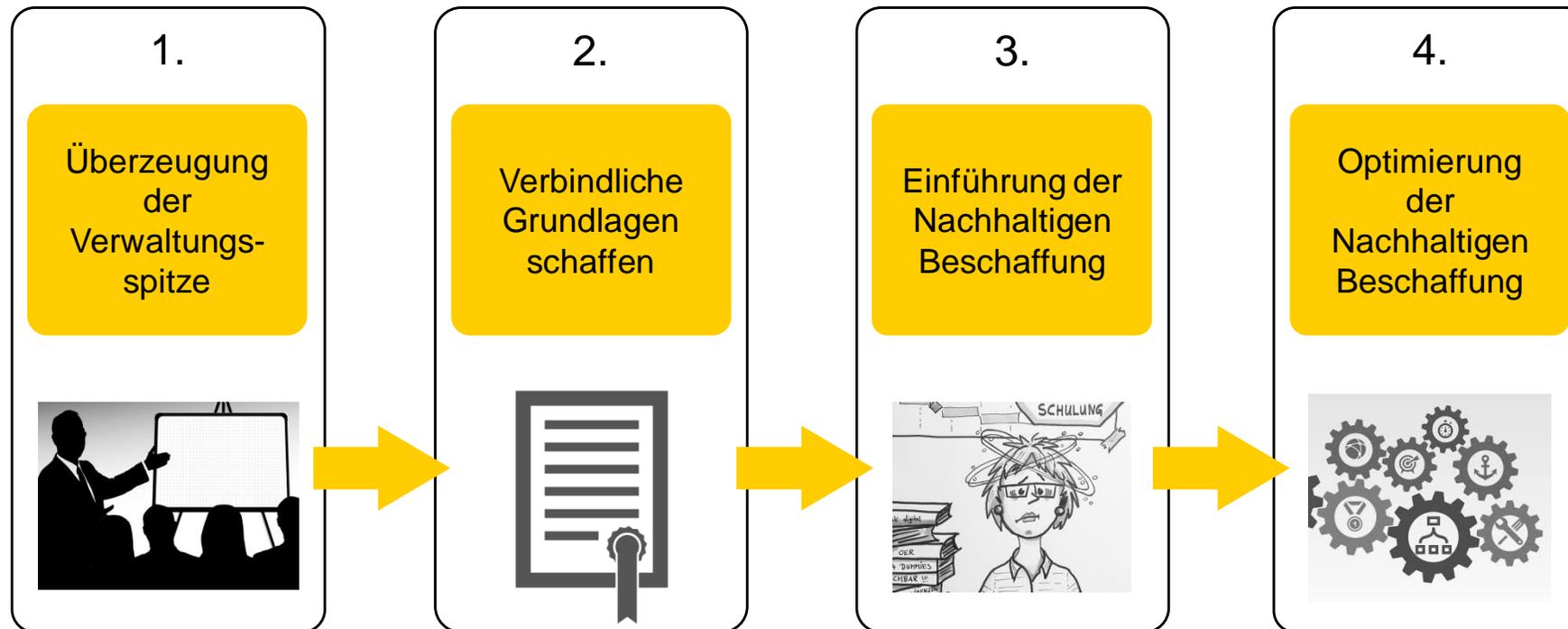


Herausforderungen	
Mehraufwand minimieren	Kosten minimieren
Strategische Maßnahmen	Rahmenverträge
	Digitalisierung



Mit der strategischen Ausrichtung der Nachhaltigen Beschaffung versucht Ludwigsburg den Markt langfristig positiv zu beeinflussen, indem Anreize geschaffen werden, die nachhaltige Produkte bevorzugen.

Tipps für die schrittweise Umsetzung der Nachhaltigen Beschaffung





Ludwigsburg - Dienstanweisung zur Nachhaltigen Beschaffung (2018)

Am 01.04.2018 trat die Dienstanweisung der Stadt Ludwigsburg zur Nachhaltigen Beschaffung in Kraft. Stufenweise soll bis zum 01.01.2019 innerhalb der Stadtverwaltung die nachhaltige Beschaffung auf Basis des Cradle-to-Cradle® (C2C) Ansatzes eingeführt werden.

(...) "Das Ziel der Dienstanweisung ist es, alle Bau-, Liefer- und Dienstleistungen bei der Stadt Ludwigsburg unter Einhaltung folgender Grundsätze zu beschaffen:

- C2C-Kriterien (Nachhaltigkeitskriterien auf Basis der C2C-Prinzipien)
- ILO-Kernarbeitsnormen." (...)

Bei zukünftigen Vergabeverfahren können Nachhaltigkeitskriterien in der Leistungsbeschreibung, bei Auftragsausführung, in der Bewertungsmatrix sowie in der Eignungserklärung verankert werden.

In der Eignungserklärung muss unter bestimmten Umständen die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen nachgewiesen werden.

(...) Falls das zu beschaffende Produkt in der Produktliste der Anlage 1 aufgeführt ist, dann ist zusätzlich die Einhaltung der Mindeststandards zur Einhaltung der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen mittels Verpflichtungserklärung (Anlage 1) vom Bieter zu bestätigen und/oder aussagekräftig nachzuweisen (z.B. ein Fair-Handels-Siegel oder Umweltsiegel). (...)

Auszug Anlage 1:

(...) Die Einhaltung der o.g. Kernarbeitsnormen der internationalen Arbeitsorganisation ist für folgende Produkte bindend:

- Landwirtschaftliche Produkte (z.B. Kaffee, Tee, Kakao, Reis, Zucker, Orangensaft, Pflanzen),
- Spielwaren,
- Teppiche, Leder, Textilien (z.B. Arbeitskleidung, Uniformen),
- Produkte aus Naturkautschuk (z.B. Arbeitshandschuhe),
- Sportartikel, insbesondere Sportbälle,
- Natursteine und Pflastersteine (...)

Dienstanweisung Nachhaltige Beschaffung (2018) als Dokument

* Anlage 1 - Erklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen

* Anlage 2 - Bietererklärung zu Nachhaltigkeitskriterien

* Verbotsliste für Chemikalien (C2C)

* Begründung der Nichtanwendung der Nachhaltigkeitskriterien



LUDWIGSBURG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!